



## Seminararbeiten und -vorträge

### - Generelle Hinweise -

#### 1. Zielsetzung

Bitte sehen Sie dieses Merkblatt als kleine Hilfestellung, um Seminare an der Professur für Rechnungslegung erfolgreich zu bestehen. Lesen Sie aber auch (siehe Website in der Rubrik „Lehre“):

- Allgemeine Hinweise zur „Seminarorganisation“
- Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten an der Professur für Rechnungslegung
- Leitfaden für Seminarvorträge

#### 2. Vorbereitung/Betreuung von Seminararbeiten

- Wir betreuen Sie gern bei Ihrer Seminararbeit, beenden aber unser Betreuungsangebot zwei Wochen vor dem Abgabetermin, um Sie zu einer rechtzeitigen Beschäftigung mit Ihrer Themenstellung zu motivieren.
- Nehmen Sie mit dem/r Betreuer/in Ihres Seminarthemas selbstständig zwecks Terminabsprache Kontakt auf und bereiten Sie Treffen gründlich vor! Setzen Sie Ihre Besprechungstermine insofern gezielt ein, als im Rahmen der Betreuung standardmäßig maximal zwei Termine/Beratungen vorgesehen sind!
- Übersenden Sie im Vorfeld zur Gliederungsbesprechung (erster Termin) sowohl eine aussagekräftige Gliederung als auch einen Abstract über maximal 12 Zeilen (Schrift: Arial, Schriftgröße: 12) an Ihre/n Betreuer/in!

#### 3. Die Seminararbeit

- Verstehen Sie das Thema: Identifizieren Sie den Kern der Arbeit! Was ist wichtig?
- Erläutern Sie kurz die Grundlagen und diskutieren Sie ausführlich das Kernthema der Seminararbeit!
- Verlieren Sie den „roten Faden“ nicht! Beschäftigen Sie sich nicht mit Nebenthemen oder den Grundlagen, sondern richten Sie die Arbeit auf das Kernthema aus!
- Diskutieren Sie kritisch Ihre Erkenntnisse/das Kernthema!
- Vermeiden Sie „unwissenschaftliche“ Quellen aus dem Internet!

#### 4. Der Seminarvortrag

- Achten Sie auf eine sinnvolle Gliederung des Vortrags (Ist der Vortrag strukturiert?)!
- Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche?
- Lesen Sie vor oder tragen Sie weitgehend frei vor?
- Sind Sie in der Lage, Ihr Thema verständlich mittels Vortrag vorzustellen?
- Sind die Folien klar strukturiert oder „vollgeschrieben“?

Denken Sie daran, dass auch die aktive Teilnahme an der Diskussion mit richtigen Beiträgen Teil der Seminarleistung ist!